Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

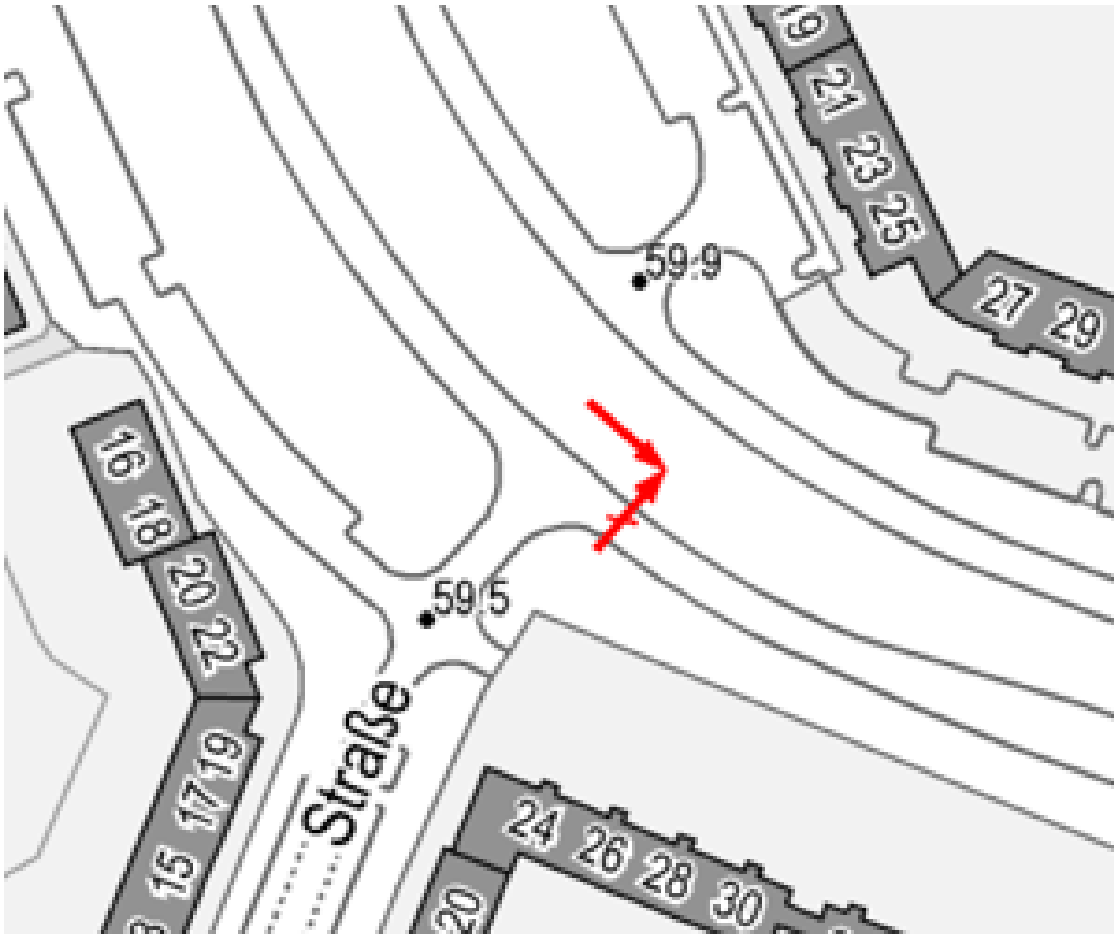
Unfallkommission Berlin

Straßenverkehrsunfall mit tödlichem Ausgang (nachverstorben)

Verkehrsunfall Straßenbahn / zu Fuß gehende Person

Am 25.10.2021 um 11:20 Uhr in 12627 Berlin-MaHe, Riesaer Straße/ Oelsnitzer Straße, überquerte eine 71--jährige zu Fuß gehende Person an einem schienengleichen Wegeübergang das Gleisbett auf dem Mittelstreifen der Riesaer Straße und übersah dabei eine von links herannahende Straßenbahn (StraBa). Die StraBa fahrende Person leitete eine Vollbremsung ein, konnte eine Kollision aber nicht verhindern. Dabei stürzte die zu Fuß gehende Person und zog sich schwere Verletzungen, u. a. am Kopf zu. Sie wurde stationär im Krankenhaus aufgenommen und verstarb dort am 04.11.2021.

Der Text ist eine bearbeitete Version des Sachverhaltes zum Verkehrsunfall.



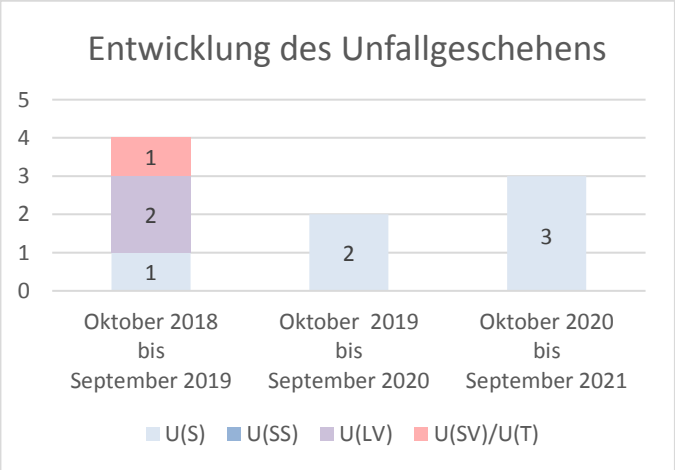
Quelle: Geoportal Berlin- Digitale farbige Orthophotos 2020 (DOP20RGB)

In den letzten 36 Monaten (01.10.2018 – 30.09.2021) wurden auf dem Knoten Riesaer Straße/ Oelsnitzer Straße/ Riesaer Straße (RBS-Nr. 757611) **9** Verkehrsunfälle (ohne Semi-VU) polizeilich registriert. Darunter waren **3** VU mit verletzten Verkehrsteilnehmenden. **Eine** Person wurde **schwer** verletzt (**eine** Rad fahrende Person) und **2** Personen wurden **leicht** verletzt (**eine** Rad fahrende und **eine** zu Fuß gehende Person).

Kurzmitteilung zur Unfalllage

Als häufigste Unfallursachen wurden folgende registriert

- Unzureichender Sicherheitsabstand (Ursache 14) = 5 – mal
- Verbotene Nutzung der Fahrbahn o. a. Straßenteile (Ursache 10) = 1 – mal
- Missbeachten der Vorfahrt d. Vk.-Zeichen (Ursache 28) = 1 – mal



Der beschriebene Unfall ist in dieser Statistik nicht enthalten.